



AUSBILDUNG

KOMPETENZEN

ZERTIFIKATE

NLP Akademie Schweiz, CH-8422 Pfungen

Buckstrasse 13, Telefon +41-52 315 52 52

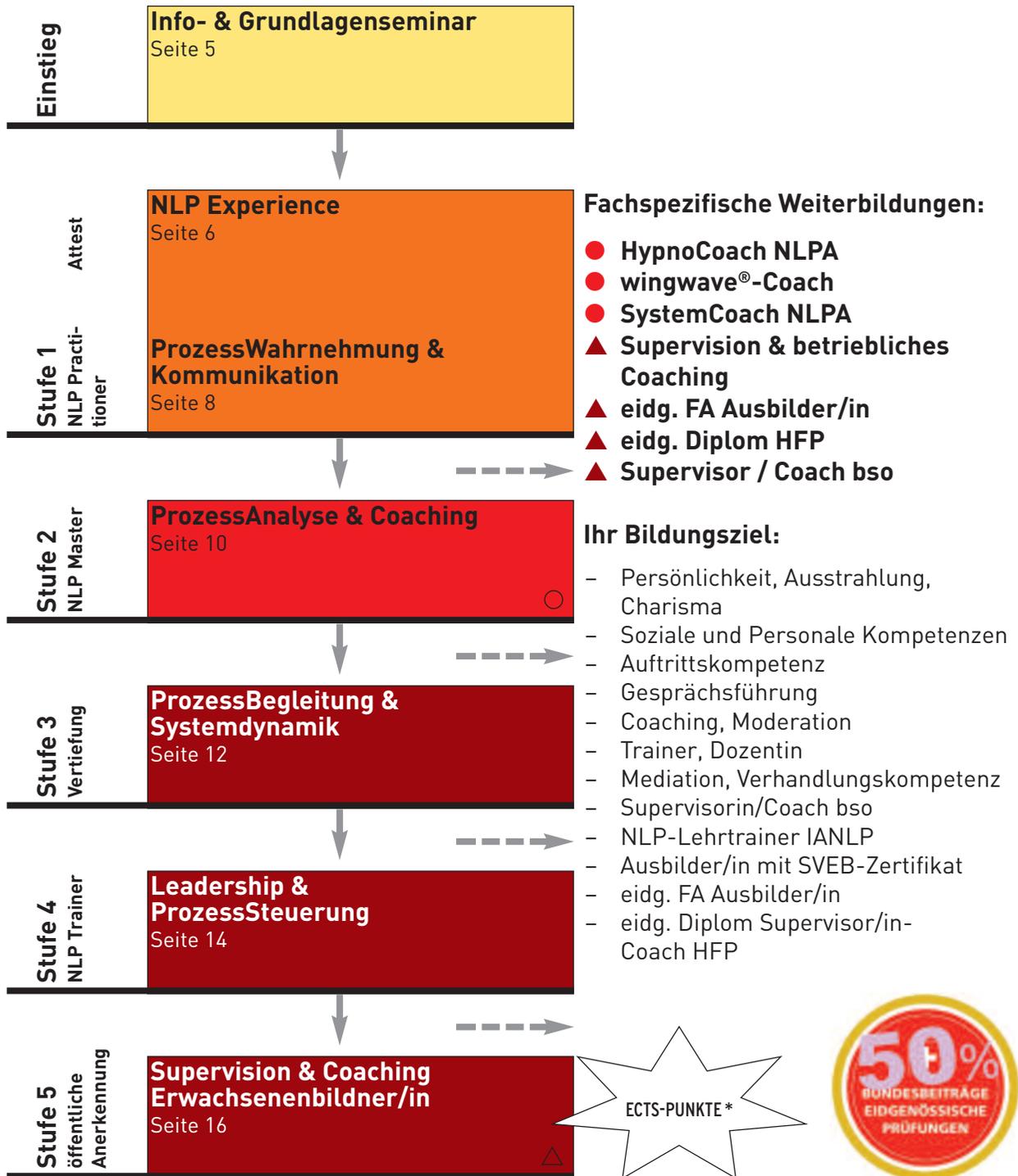
info@nlp.ch

www.nlp.ch



Kompetenzbildung für kommunikative Menschen.

Ausbildungsüberblick



* ECTS = European Credit Transfer System



Kommunikation mit Herz und Verstand

«Kommunikation mit Herz und Verstand» und «Dynamic Learning – Dynamic Diversity» sind seit 1989 Leitmotive unserer Ausbildungen. Veränderungen, die wir in der Welt sehen möchten können nur über entsprechende Veränderungen bei uns selber initiiert werden. Persönliche Veränderung zu einem erfüllteren und glücklicheren Leben soll und darf sich auch in entsprechenden Handlungen im beruflichen, kulturellen und politischen Umfeld manifestieren.

Persönliches Wachstum

Für uns ist die Begleitung von Menschen die schönste Arbeit, die wir uns vorstellen können. Ganz besonders natürlich dann, wenn jemand mit Hilfe unserer Angebote Entwicklungsschritte machen kann. Solche Schritte sind gar manches Mal augenfällig, spektakulär. Wenn z.B. eine berufliche Promotion in einen Bereich erfolgt, der früher ausserhalb jeder Reichweite erschien. Oder nach vielen Jahren des Alleinseins eine neue schöne Partnerschaft entsteht. Oft findet Entfaltung auch leise und stetig, deshalb aber nicht weniger wirkungsvoll statt. Und zeigt sich dann vielleicht darin,

dass jemand sich besser einbringen kann oder ganz einfach, allgemein mehr im Kontakt mit sich und dadurch zufriedener ist.

Freiheit

Strukturell zeichnen sich die Ausbildungsangebote aus durch

- modularer Aufbau, und
- öffentlich anerkannte Abschlussmöglichkeiten.

Dies entspricht dem allgemeinen Trend der Erwachsenenbildung:

- Modularer Aufbau erlaubt Ihnen grösstmögliche Freiheit im Design Ihrer Weiterbildungen, und
- Es ist möglich mit denselben Ausbildungsmodulen für unterschiedliche Abschlüssen Anerkennung zu erlangen.

Mehr Lebensqualität

Darüber soll nicht vergessen gehen, dass NLP in erster Linie auch ein hervorragendes Mittel zur persönlichen Entwicklung, zur Entfaltung des ganz persönlichen Potentials ist. Zu mehr Lebensqualität und Zufriedenheit im Alltag. Beruflich und Privat.

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!



Ueli R. Frischknecht, Megha Baumeler und das Team der NLP Akademie Schweiz

Inhalt

Impressum



Ausbildungsdokumentation der
NLP Akademie Schweiz

Redaktion

Ueli R. Frischknecht
NLP Akademie Schweiz
Buckstrasse 13, CH-8422 Pfungen
Tel. +41-52-315 52 52
info@nlp.ch, www.nlp.ch

Gestaltung/Realisation

Druckhaus Gremlich, Florian Gremlich
Pflanzschulstrasse 18, 8400 Winterthur
Tel. +41-52 232 79 96
info@druckhausgremlich.ch

Preise

Der Seminartag an der NLP Akademie
Schweiz kostet CHF 260.–.

Um Schwerfälligkeit beim Lesen zu vermeiden, verwenden wir im Text entweder die weibliche oder die männliche Geschlechtsform.

Editorial	1
Ziele	3
Persönliche Entwicklung, Selbstcoaching	3
Prozessorientierte Beratungskompetenz	3
Basiskompetenz Coaching / Supervision	3
Die klassische NLP-Ausbildung	3
Basiskompetenz Leadership (Kursleiter/in SVEB-Zertifikat)	4
Leadership (eidg. FA Ausbilder/in)	4
Supervision / Coaching bso	4
Ausbildung	5
Info- & Grundlagenseminar (Evaluationsmodul)	5
NLP Experience	6
Stufe 1: ProzessWahrnehmung & Kommunikation	8
Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching	10
Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik	12
Stufe 4: Leadership & ProzessSteuerung	14
Stufe 5: Qualität in der Erwachsenenbildung	16
Stufe 5: Supervision & betriebliches Coaching	17
Stufe 6: Höhere Fachausweise und Berufszertifikate	19
– Kursleiter/in mit SVEB-Zertifikat	19
– Eidg. Fachausweis Ausbilder/in	20
– Eidg. Diplom Supervisorin/Coach HFP	21
– Coach IANLP	21
– Diplom Supervisorin/Coach	22
– NLP-LehrtrainerIn IANLP	23
Diplom HypnoCoach NLPA	24
Wingwave-Coaching – die Ausbildung	26
Diplom System Coach NLPA	27
Methodik / Didaktik	28
– Die Vision	28
– Das Werkzeug	29
– Dynamic Learning	30
Kompetenzen	31
Vom Wissenserwerb zur Umsetzungskompetenz	31
Kundenfeedback	32
EduQua – Audit	33
Anerkannte Fachzertifikate	34
Inhalte der einzelnen Ausbildungsmodule Stufe 1 und 2	36
Netzwerk	39
Trainerteam	39



Ziele

Persönliche Entwicklung, Selbstcoaching

Die Freude am Lernen, die Bildung und Weiterentwicklung der Persönlichkeit, das Realisieren persönlicher Anliegen und Bedürfnisse, der Kontakt mit eigenen Zielen und Werthaltungen, die Verbesserung des Selbstkontakts und der persönlichen Aus-



drucksfähigkeit sind Grundelemente aller Ausbildungen an der NLP Akademie Schweiz.

Innere Haltungen, Überzeugungen und Selbstcoaching-Kompetenzen führen zu adäquaten, zielgerichteten Handlungen. Um dies zu ermöglichen braucht es entsprechende mentale Voraussetzungen. Dafür werden im Training gezielt Räume geöffnet, persönliche Anliegen thematisiert und Entwicklungen in individuellen Coachingsitzungen vorangetrieben.

Ob sie die Trainings der NLP Akademie Schweiz in erster Linie für Ihre persönliche Entwicklung besuchen oder bereits weiterführende Ziele haben: Das Trainieren und Verfeinern kommunikativer Fähigkeiten basiert immer auch auf der Erweiterung persönlicher Denkmuster und Überzeugungen. Willkommen zu mehr Lebensfreude und Ausdrucksstärke!

Ausbildungsmodul:

ProzessWahrnehmung & Kommunikation, 20 Tage

Prozessorientierte Beratungskompetenz

Gesprächsführung, Mitarbeiterführung, Management (Familie, Projekte, Teams), kommunikative Kompetenz im Alltag. "Ja, gerne" sagen zu können, wenn Freunde, Bekannte oder Mitarbeiter um kommunikative Unterstützung bei der Reflexion alltäglicher Herausforderungen bitten. Und über eine Palette erprobter, effektiver Interventionen für Coaching und Selbstcoaching zu verfügen. Kommunikations-Psychologische Grundkompetenzen zur Deutung und Veränderung persönlicher Denk- und Verhaltensmuster.

Ausbildungsmodul:

ProzessWahrnehmung & Kommunikation, 20 Tage

Basiskompetenz Coaching / Supervision

Professionelle ziel- u. ressourcenorientierte Gesprächsführung in Einzel- und Teamprozessen (Coaching / Supervision) über einen längeren Zeitverlauf. Persönlichkeitsstrukturen, Denk- u. Handlungspräferenzen erkennen und für massgeschneiderte Lösungswege nutzen können.

Ausbildungsmodul:

ProzessWahrnehmung & Kommunikation, ProzessAnalyse & Coaching, 40 Tage

Die klassische NLP-Ausbildung

führt zu hochstehenden Kompetenzen in Selbst- und Fremdcoaching, Supervision und Leadership.

Ausbildungsmodul:

ProzessWahrnehmung & Kommunikation, ProzessAnalyse & Coaching, ProzessBegleitung & Systemdynamik, Leadership & ProzessSteuerung, 66 Tage



Basiskompetenz Leadership (Kursleiter/in SVEB-Zertifikat)

Gelebtes Leadership, Leitungsfunktionen übernehmen, Bildungsveranstaltungen leiten, vor einer Gruppe stehen und eine packende Rede halten, ein Team zur kreativen Zusammenarbeit motivieren oder Wissen mit Spass und Engagement vermitteln können. Die Anwendung von Dynamic Learning für unterschiedlichste Veranstaltungsformen (Teamsitzungen, Kurse, Verkaufsförderung, Projektleitung...).

Ausbildungsaufbau:

ProzessWahrnehmung & Kommunikation, ProzessAnalyse & Coaching, ProzessBegleitung & Systemdynamik, Leadership & ProzessSteuerung, 66 Tage + Nachweis von 150 Std. Praxis in Kursleitung; 13.5 ECTS

Leadership (eidg. FA Ausbilder/in)

Hohe Kompetenzen in Planung, Entwicklung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen. Gelebtes Emotional Leadership. Eidgenössische Anerkennung mit Fachausweis.

Ausbildungsaufbau:

s. Seite 18; 30 ECTS

Supervision / Coaching bso

Supervision und Coaching auf höchstem professionellem Niveau für unterschiedlichste Bedürfnisse. Supervisoren/Coach begleiten Personen, Gruppen, Teams oder Organisationen in Lern-, Veränderungs- und Entwicklungsprozessen im Arbeits- und Berufsfeld oder im persönlichen Bereich.

Die Ausbildung führt zur Mitgliedschaft im bso (www.bso.ch).

Ausbildungsaufbau:

s. Seite 19; ca. 30 ECTS-Punkte

Info- & Grundlagenseminar (Evaluationsmodul)

2 Tage

Mit dem Info- & Grundlagenseminar (Modul 1 der Ausbildungsstufe «ProzessWahrnehmung & Kommunikation») beginnen alle Ausbildungen an der NLP Akademie Schweiz. Es ist für alle an Kommunikation und Selbstentwicklung interessierte Menschen offen und bietet eine praktische Einführung in

- Methodik/Didaktik des Dynamic Learning,
- prozessorientierte Wahrnehmungsschulung
- ressourcen- und zielorientierte Beratungsformen von Supervision & Coaching.

Inhalte:

- 5 Live-Coachingdemonstrationen und
- mehrere Live-Coachingtrainings anhand realer Themen der Studierenden.
- Die 3 Schlüssel für bewusste Kommunikation: Wahrnehmung, Interpretation, Reaktion.
- Dynamic Learning: Grundverständnis und erste Anwendungsformen
- Die 5 Repräsentations-Systeme: Wahrnehmung verfeinern und mit neurologischen Wirkungen experimentieren
- Selbstreflexion dank Theorie: Eigenes Lead-Rep-System erforschen.
- Arbeit mit den 4 Meta-Mentalzuständen und ihrer Auswirkung auf Wahrnehmung und Befindlichkeit.
- Mentalarbeit mit Ressourcen
- Anker: Prinzip und Nutzen von Anker. Unterscheidung von kulturellen und individuellen Ankern.
- Zielmatrix: Globale und spezifische Ziele und ihre Zusammenhänge. Warum zielgerichtete mentale Ausrichtung ausschlaggebend ist.
- Coaching mit kinästhetischem Ankerketten.

Anwendungskompetenz trainieren:

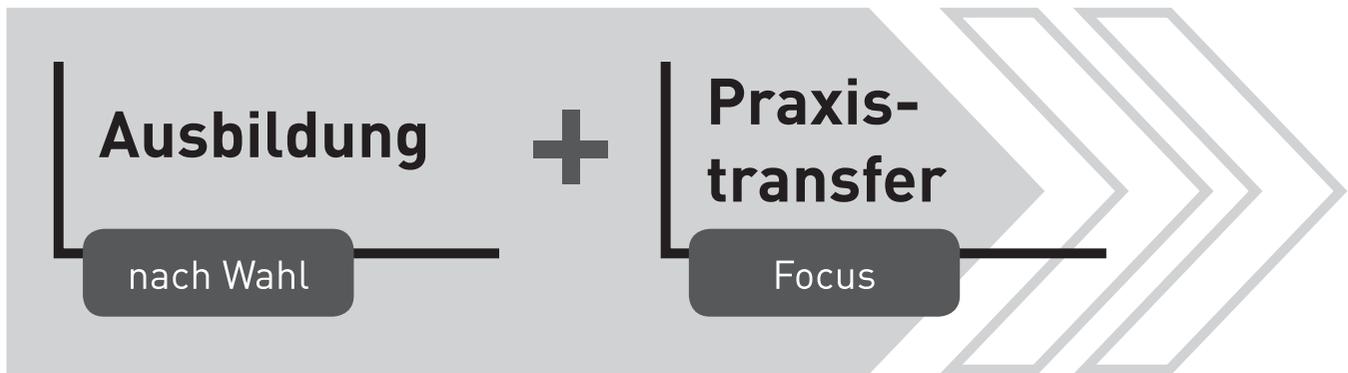
- Wer fragt der führt: Gesprächsführung
- Fragetechniken: Welche Frage zielt auf welche Persönlichkeitsaspekte?
- Zielbewusstsein durch sinnvolle Fragen fördern.
- Gesprächsintensität und Betroffenheit steuern.
- Die 3 Schlüssel für bewusste Kommunikation anwenden und verinnerlichen.
- Kommunikation als Führungsinstrument für sich und andere (Coaching)
- Selbstreflexion, persönliche Themen fokussieren und erforschen.
- Kommunikationsinhalte steuern, Optimierungskultur leben – ziel- und lösungsorientiert
- Non-verbale Kommunikation mit Embodiment
- Gesprächsführung mit den 5 Repräsentationssystemen, leichte Trance-Induktionen zu ressourcenvollen Zuständen.

Bereits das Grundlagenseminar – wie auch jedes weitere Modul – gibt Ihnen eine Palette neuer Möglichkeiten, die Sie 1:1 in Ihrer Alltagskommunikation anwenden werden!

NLP Experience

Check-out level mit Focus Praxistransfer 8 Tage

NLP Experience ist für alle an Kommunikation und Selbstentwicklung interessierte Menschen offen und bietet eine praktische Einführung in Methodik/Didaktik des Dynamic Learning, prozessorientierte Wahrnehmungsschulung und ressourcen- und zielorientierte Beratungsformen von Supervision & Coaching.



Ausbildungsziele

Basiskenntnisse effektiver kommunikations-psychologischer Interventionen. Erkennen und Nutzen von Körpersprache, Linguistik und Gesprächsführung sowie ziel- und ressourcenorientierter Vorgehensweisen in Selbstführung und der Beratung und Begleitung von Menschen. Persönlichkeitsentwicklung, gelebtes Coaching in Haltung und Handlung. Bewusste Anwendung von konstruktivem, interpretationsfreiem Feedback u.v.m.



Ausbildungsgestaltung und Ausbildungsumfang

Besuchen Sie das Modul 1 'Info- & Grundlagenseminar' und wählen Sie frei 3 weitere Module der Ausbildungsstufe ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner IANLP), plus

Erstellen Sie für die vier Ausbildungsmodule je 8 Praxistransfer im persönlichen, von Ihnen gewählten Focusfeld (Beruf/Privat). Dafür erhalten Sie digitalen Trainingsunterlagen und die aktive Lernbegleitung durch NLPA Lehrpersonen.

Kosten, Teilnahmebescheinigung

Kosten: CHF 2'080.— (CHF 520.—/Modul) abzüglich einmaliger Frühbucherrabatt CHF 200.—.

Der erfolgreiche Besuch wird mit einem Attest zum gewählten Praxistransfer Focus bescheinigt.



Stufe 1: ProzessWahrnehmung & Kommunikation

NLP Practitioner 20 Tage

Ausbildungsziele

Die TeilnehmerInnen verfügen über kommunikations-psychologische Grundkenntnisse, kennen ihre persönlichen Denk- und Verhaltenspräferenzen und beherrschen erprobte, effektive Interventionen für Selbstmanagement und zur Unterstützung anderer. Das Training in «ProzessWahrnehmung & Kommunikation» ist für alle an Kommunikation und Selbstentwicklung interessierte Menschen offen. Es vermittelt u.a. folgende Kompetenzen:

Bereich Selbstmanagement:

- Öffnung des Denkens, gewohnte Rahmen verbessern, Neues erleben, gesteigerte Kreativität
- Ziele strategisch und proaktiv angehen. Das erreichen, was ich wirklich will.
- Erhöhte Prozesswahrnehmung und Prozesssteuerung
- Eigene Lern- und Wachstumsprozesse fördern, Veränderung unliebsamer Gewohnheiten
- Mehr Lebensfreude, verbesserter Selbstkontakt, spontaner Selbstaussdruck
- Flexibilität in Sprache und Handeln
- Verbaler Ausdruck, Sprachfertigkeit, Wortkompetenz
- Proaktives Handeln: Vom Opfer der Umstände zum kreativen Planer.
- Timeout für mich selbst, Auftanken, «be true to myself».

Bereich Fremdmanagement:

- Vertrauensvolle Beziehung bilden, aufbauen.
- Besser zuhören und wahrnehmen, wo das Gegenüber ist.
- Kommunikationsprobleme beleuchten und auflösen.
- Lösung von Konflikten, Konfliktfähigkeit
- Kunden selber zur Lösung finden lassen.
- Menschen in ihrem persönlichen Wachstum unterstützen und begleiten können.
- Diversity: Andere Menschen mit Wertschätzung zum gemeinsamen Ziel führen.
- Wahlmöglichkeiten erkennen und anbieten.
- In Mitarbeitergesprächen die tiefere Ebene erreichen.
- Kontakt zu Partner und Kinder verbessern, Familie und Beruf in Einklang bringen.
- Zunahme von sozialen und emotionalen Kompetenzen

Persönliche Wachstumsprozesse werden laufend wahrgenommen und in der gewünschten Richtung vertieft. Mit Live-Demonstrationen (Live-Coachings / Live-Supervisionen) werden die jeweiligen Erfahrungsfelder anhand persönlicher Themen fokussiert, diskutiert und geübt. Der NLP Practitioner ist in der Lage für sich und mit anderen ökologische Zielsetzungen zu erarbeiten und die Schritte zum Ziel in interaktiven Feedbackschleifen zu vertiefen.

Ausbildungsinhalte

Rund 30 Live-Demonstrationen (Live-Coachings / Live-Supervisionen) und vielzählige inner- und ausserschulische Live-Coachingtrainings anhand persönlicher Themen der Mitstudierenden • Selbst- und Fremdwahrnehmung • Wahrnehmungsperspektiven • Proaktives Zustandsmanagement • Kontakt und Vertrauen aufbauen • Körpersprache, Linguistik und Gesprächs-

Der modulare Aufbau erlaubt Ihnen die freie Planung Ihrer Ausbildungszeit. So sind alle Ausbildungsteile in sich abgeschlossen und können (nach Besuch des Grundlagenseminars) in beliebiger Reihenfolge / Ort besucht werden.

Die Ausbildung beginnt mit dem Grundlagenseminar (Modul 1) und endet mit dem Testing (Modul 10). Das Grundlagenseminar steht allen an Kommunikation und Selbst-



führung • Vernetztes Denken • Mentale Dimensionen • Lösungsorientierte Strategien • Ziel- und ressourcenorientierte Vorgehensweisen • Persönlichkeitsentwicklung • Coachingmodelle • Supervisionsmodelle • Lernstrategien • Konfliktlösungsmodelle • konstruktives, sinnlich-konkretes Feedback • Ressourcenarbeit • Entspannungstechniken • konkrete und generelle Sprachmuster (Inhaltsangaben zu den einzelnen Ausbildungsmodulen siehe Seite 32)

Ausbildungsgestaltung und -umfang, Dauer

Die gesamte Weiterbildung «ProzessWahrnehmung & Kommunikation» umfasst 10 Module à 2 Tage (160 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) und mind. 10 Std. ausserschulische Lernzeit.

entwicklung interessierten Menschen offen.

Modul 6, «Selbstmanagement & Gruppendynamik», kann nach dem Besuch von mindestens 3 Ausbildungsmodulen besucht werden und findet immer kompakt mit Übernachtung in einem Seminarhotel statt.

Kosten, Teilnahmebescheinigung

Kosten: CHF 520.—/Modul; 10 Module: CHF 5'200.— abzüglich Rabatt bei vorgängiger Seminarplanung.

Der erfolgreiche Besuch dieser Stufe wird mit dem international anerkannten Zertifikat «NLP Practitioner IANLP» bescheinigt.

Die Bedeutung der Kommunikation ergibt sich aus der Reaktion, die sie hervorruft. Nicht aus der Absicht des Senders.

Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching

NLP Master 20 Tage

Teamprozesse

ziel- u. ressourcenorientierte Gesprächsführung
Persönlichkeitsstrukturen, Denk- u. Handlungspräferenzen

Ausbildungsziele

Aufbauend auf der Grundausbildung «ProzessWahrnehmung & Kommunikation» den eigenen persönlichen Stil zu finden und damit den Schritt vom Techniker zum versierten Anwender (Coach / Supervisor) zu tun, ist das Leitprinzip der Ausbildung «ProzessAnalyse & Coaching». Dabei erwerben Sie folgende Kompetenzen:

- Massgeschneiderte Interventionen für professionelles Coaching, Supervision und Counselling.
- Einfache und komplexe, effektive Interventionen für Selbstmanagement und zur Unterstützung von Individual- und Teamprozessen (Coaching / Supervision / Counselling).
- Erweiterte Kenntnisse von Psychologie, kommunikations-psychologischer Verfahren und deren Wirksamkeit.
- Mit Methoden des Modellings, exzellente Denk- und Handlungsmuster beschreiben und anwenden.
- Kenntnis eigener Prägungen und wie diese das Verhalten und Denken beeinflussen.
- Rapportfähigkeiten zur Herstellung einer vertrauensvollen Beziehung auch zwischen Menschen verschiedener Kulturen und unterschiedlicher Weltanschauungen.
- Sitzungs- und Projektleitung, prozessorientiert steuern.
- Kennen und begleiten von Kreativitätsprozessen.
- Ressourcen-, werte- und zielorientiertes Vorgehen (auch unter Stress).
- Erkennen und Verändern von Glaubenssystemen.
- Fortgeschrittene Submodalitäten-Techniken zur Erweiterung der individuellen Wahrnehmung nutzen können.
- Erhöhte Prozesswahrnehmung und Prozesssteuerung
- Supervision optimieren durch Prozessanalyse



Ausbildungsinhalte

Rund 15 Live-Demonstrationen (Live-Coachings / Live-Supervisionen), vielzählige inner- und ausserschulische Live-Coachingtrainings anhand persönlicher Themen von Mitstudierenden und mind. 6 Einzelcoachings mit einem externen Kunden in professionellem Setting unter begleitender Supervision • Denk- und Handlungsmuster • ressourcenorientierte Begleitung • Coachingkompetenz • Supervisionskompetenz • Konfliktmoderation • Selbst-, Fremd- und Teamcoaching • Konflikte zu Synergien • strategisches Prozesskönnen • Persönlichkeitsentwicklung • Gruppendynamik • fortgeschrittene Interventionsmodelle • angewandte Mediations- und Gesprächstechniken • Teamentwicklungsmodelle • werteorientiertes Management • persönliche Kongruenz innen und aussen • Fremd- und Autofeedback als ressourcenorientiertes Lerninstrument • Kommunikation in anspruchsvollen Situationen • effektives Stressmanagement • systemische Strategien • Open Space • nonverbale Kommunikationsmuster • Selbsterfahrung und Analyse der eigenen Biografie • Metaphern als komplexer Botschaftsträger • Kernkompetenzen entdecken, beschreiben und nutzen u.v.m. sind Inhalte dieser Ausbildungsstufe • persönlicher Alltagstransfer in Form einer Zertifikatsarbeit. (Inhaltsangaben zu den einzelnen Ausbildungsmodulen siehe Seite 33ff)

Ausbildungsgestaltung und -umfang, Zulassungsbedingung

Die Ausbildung «ProzessAnalyse & Coaching» umfasst 5 x 4 Tage (155 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) und ca. 40 Std. ausserschulische Lernzeit.

Die Ausbildung beginnt mit dem Modul A. Die weiteren Ausbildungsmodule können in freier Reihenfolge (Datum, Ort) gewählt

werden. Modul B findet in einem Seminarhotel mit Übernachtung statt.

Grundlage ist Integration der bisherigen Studien und erfolgreicher Abschluss der Weiterbildung «ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner)» nach dem Standard IANLP, DVNLP oder vergleichbar.

Kosten, Teilnahmebescheinigung

Kosten: CHF 1'040.—/Modul; 5 Module: CHF 5'200.— abzüglich CHF 200.— Rabatt bei vorgängiger Seminarplanung. Zuzüglich 6 Supervisions-/Coachingsitzungen.

Der erfolgreiche Besuch dieser Stufe wird mit dem international anerkannten Zertifikat «NLP Master IANLP» bescheinigt.



Menschen treffen jeweils die beste Wahl aus dem, was ihnen an Optionen zur Verfügung steht. Sie funktionieren in ihrem «Modell der Welt».

Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik

8 bis 18 Tage je nach Studiumsziel

Selbstmanagement

Systemdynamik und Bildungsdesign
verbale und non-verbale Prozesskompetenz

Ausbildungsziele

ProzessBegleitung & Systemdynamik dient als Vorbereitung auf den Besuch der Stufe 4 Leadership & ProzessSteuerung (NLP Trainer). Lebenslanges Lernen heisst auch, sich immer wieder neu in bereits bekannte Themen einlassen und neue Ebenen der Erkenntnis erreichen. Kennen heisst noch nicht unbedingt können. Studierende dieser Stufe erleben die Ausbildung «ProzessWahrnehmung & Kommunikation» von aussen gesehen als gleiche, engagierte Teilnehmer. Zudem erweitern sie ihre Erkenntnisse in der Position des «Learning Apprenticeship» der Dozierenden. Diese Stufe dient zum Erwerb folgender Kompetenzen:

- Verbale und non-verbale Kommunikationsmuster anwenden.
- Rollenwechsel, Identitätsverständnis festigen.
- Adäquates Intervenieren (Timing, Erlaubnis, Prozess)
- Infrastrukturelles Verständnis
- Seminar-design und -entwicklung kennen lernen.
- Einblick in Ziele und Metaziele einer Unterrichtsveranstaltung.
- Selbstlernen: finden und festigen der persönlichen Lernmethodik.
- Interventionen des Gruppenmanagement kennen lernen.
- Erfahrungen in der ProzessBegleitung von Studierenden sammeln
- Umgang mit verschiedensten Denk- und Verhaltensmustern
- Grundlegende Denk- und Handlungsmuster bei sich und anderen erkennen, beschreiben und nutzen können.
- Gruppendynamik erkennen und Gruppenbildungsprozesse beschreiben
- Ressourcen-, werte- und zielorientierte Lernstrategien beschreiben und entwickeln.
- Coachingkompetenz vertiefen

Ausbildungsinhalte

Zusätzlich zur Repetition der Inhalte der Stufe 1 «ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner)» werden infrastrukturelle und organisatorische wie auch psychologische und didaktisch/methodische Anforderungen an die Seminarplanung und -leitung aufgezeigt. Spezielle Herausforderungen, die sich aus dem aktuellen Seminarverlauf ergeben, werden im individuellen Lehrgespräch beleuchtet und besprochen. Ergänzend zum Training finden regelmässige Einzel- und Gruppensupervisionen statt. Studierende dieser Stufe werden mit individuellen Lernaufgaben begleitet.

Stufe 4: Leadership & Prozess-Steuerung

NLP Trainer 20 Tage

Präsentieren, Vortragen
Teamleitung, Moderation
ressourcenorientierte Auftrittskompetenz

Ausbildungsziele

«Leadership & Prozesssteuerung» ist ein Training zur Optimierung von Auftritts-, Führungs- und Personalen-Kompetenzen. Menschen, die sich persönlich und beruflich weiterentwickeln und verantwortliche Aufgaben übernehmen, werden früher oder später auch vor einer Gruppe stehen und eine packende Rede halten, ein Team zur kreativen Zusammenarbeit motivieren oder Wissen vermitteln wollen.

- Trainer, Teamcoaches, SitzungsleiterInnen erlangen mehr Sicherheit im Auftreten.
- Stresssymptome werden reduziert oder verschwinden.
- Es gelingt, mit persönlichem Engagement und Leidenschaft sich und andere zu motivieren und gleichzeitig den Prozess, die Strategien präsent zu halten.
- Die Teilnehmerbeteiligung wird gesteigert.
- Das Erkennen von Gruppenbedürfnissen und die Flexibilität auf diese Bedürfnisse angemessen eingehen zu können, wird markant verbessert.
- Durch das Verständnis verschiedener Lernstile entwickeln Trainer eine Vielfalt an Beschreibungen für ihre Lerninhalte.
- Trainer sind in der Lage ihre Veranstaltungen so zu planen und zu strukturieren, dass ein Maximum an Lernen und Integration innerhalb der gegebenen Zeiträume möglich ist.
- Verbale und non-verbale Methoden für attraktive Auftritte, lernförderndes Seminarklima und Umgang mit anspruchsvollen Situationen und Teilnehmenden.
- Mit einem Methodenrepertoire Einzel- und Gruppensupervisionen massgeschneidert gestalten.
- Adäquater Umgang mit verschiedensten Medien. Kompetente Persönlichkeit vor ausgefeilter Technik.
- Integration der Methodik und Didaktik des «Dynamic Learning» und Anwendungs-kompetenz zur Planung und Durchführung eigener Veranstaltungen.

Ausbildungsinhalte

Täglich mehrere Live-Präsentations-Demonstrationen mit permanenter Prozessreflexion. Vielzählige inner- und ausserschulische Live-Präsentationstrainings, davon mind. 10 Kurzpräsentationen und zwei grössere Präsentationen (30 – 90 Minuten) vor Publikum und mit qualifiziertem Feedback.

Präsentieren: Rapport mit Gruppe • Platform-Skills für wirkungsvollen Auftritt • Sicherheit durch entspannte Wachheit: Stresssymptome reduzieren oder loslassen • Zuhörer bzw. Teilnehmende mit allen Sinnen ansprechen • Verbale und non-verbale Methoden für attraktive Auftritte • Lernförderndes Seminarklima (Mikroskills) • adäquater Umgang mit Medien und Präsentationstechniken • mit persönlichem Engagement sich und andere motivieren • Sprechsicherheit • Stimme als Botschaftsträger • Prägnanz von Körpersprache und Gesten durch Feedback optimieren • handlungs- und erfahrungsorientiertes Lehren • Lernstile und Lernschwierigkeiten • Persönliches Ressourcenmanagement

Es geht darum, neue Wahlmöglichkeiten zu schaffen, Begrenzungen zu erweitern. Altes wird beibehalten, Neues dazu gelernt.

Planen: Sitzungen 3-dimensional mit Verstand, Intuition und Gefühl leiten • Planen von Veranstaltungen und sie so strukturieren, dass ein Maximum an Lernen, Information und Integration innerhalb der gegebenen Zeit möglich ist • Methodik der Präsentation: Schwerpunkte setzen, erlebnisorientierter Unterricht, Moderationsformen, Vortrag, links-/rechts-hemisphärische Veranstaltung • Trainingsunterlagen herstellen • Bühne / Präsentationsraum vorbereiten • Ressourcen und Visionen-Marketing: Mein Marktauftritt • Durch das Verständnis verschiedener Lernstile und der Methodik und Didaktik des Dynamic Learning die Veranstaltung Zielgruppen gerecht aufarbeiten.

Rollenverständnis: mein Führungsverhalten, situatives Führen • Erarbeiten und nutzen der Feedbackschleife (R.T.C.) • Walk the talk: Kongruenz, Emotionale Kompetenz, Selbstcoaching.

Systemdynamik, Leadership: Phasen von Gruppenprozessen • erkennen und nutzen von Rollen in Gruppen • kommunikative Fertigkeiten mit Einzelnen & Gruppen • Gruppen (Zuhörer, Teilnehmer) ökologisch durch Prozesse begleiten • Ankern in Gruppenprozessen • Lernen von und mit Erwachsenen • Umgang mit Fragen • Umgang mit Schwierigkeiten, Korrekturstrategien • Leader und Barometer erkennen und nutzen

Ausbildungsgestaltung und -umfang

Die Weiterbildung «Leadership & ProzessSteuerung» (NLP Trainertraining) dauert 18 Tage (140 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) und ca. 40 Std. auserschulische Lernzeit. In den Teilen 1 und 2 (2 x 6 Tage) werden Trainerfähigkeiten auf allen Ebenen trainiert. Im 3. Teil (6 Tage) findet Integration und Zertifizierung statt.

Die Weiterbildung «Leadership & ProzessSteuerung» (NLP Trainertraining) findet parallel zur Ausbildungsstufe 1 «ProzessWahrnehmung & Kommunikation» statt. Dadurch sind reale Lern-Präsentationen möglich und eigene Workshops können angeboten und durchgeführt werden.

Zulassungsbedingungen

- Zertifikate der Stufe 1 & 2 (NLP Practitioner und NLP Master) durch ein von uns anerkanntes Institut, plus
- Aufnahmegespräch für TeilnehmerInnen, die bereits Trainings der NLP Akademie besucht haben oder ein Empfehlungsschreiben des Mastertraining-Trainers
- Integration von Prozesswahrnehmung und Feedbackfähigkeiten. (Beispielsweise durch Besuch von mind. 4 Modulen der Stufe 3 «ProzessBegleitung & Systemdynamik».)

Kosten, Teilnahmebescheinigung

Kosten: CHF 4'800.— (Teil 1: CHF 2'800.—; Teil 2: CHF 1'500.—; Teil 3: CHF 500.—)

Der erfolgreiche Besuch dieser Stufe wird mit dem international anerkannten Zertifikat «NLP Trainer IANLP (DVNLP)» bescheinigt.

Falls die Stufen 2 und 3 bereits an der NLP Akademie Schweiz besucht wurden, kann durch Nachweis von Praxistätigkeit als Kursleiter/in das folgende AdA-Modulzertifikat (eidg. Fachausweis Ausbilder/in) erworben werden:

- SVEB-Zertifikat für Kursleitende. (Stufe 1 des Baukastens «Ausbildung der Auszubildenden»: «Lernveranstaltungen mit Erwachsenen durchführen», 13.5 ECTS-Kreditpunkte).

www.nlp.ch - ausbildungen: Lesen Sie die ausführliche Dokumentation zum NLP Trainertraining und Testimonials erfolgreicher Dozentinnen und Dozenten, die ihre Ausbildung an der NLP Akademie Schweiz besucht haben.

Stufe 5: Qualität in der Erwachsenenbildung

Qualifikations-Modul eidg. FA AusbilderIn, 2 Tage

Lebenslanges Lernen — Rollenverständnis und Identität — gesellschaftliche Bedeutung der Bildung

Die heutigen und zukünftigen Anforderungen an Erwachsenenbildner in Firmen und Organisationen verlangen zur erfolgreichen Bewältigung ihrer Aufgaben neben der fachlichen Kompetenz auch Klarheit über die eigene Identität und Kenntnisse über das firmeninterne und -externe Umfeld in dem Weiterbildung stattfindet. Diese begleitenden Aspekte der Bildungsarbeit mit Erwachsenen möchten wir in diesem Seminar beleuchten.

Inhalte:

- Qualitätsdefinition in Bildungsmaßnahmen
- Auf dem Weg zur Weiterbildungsgesellschaft: — Lebenslanges Lernen: Pflicht oder Kür? — Erwartungen und Funktionen von Weiterbildung — Zwischen Markt und Staat: Rahmenbedingungen für Weiterbildung
- Erwachsenenlernen: — Menschenbild und Bildungsanspruch — Lernen im Lebenslauf
- Rollen der Auszubildenden in der Organisation
- Bildungskonzepte

Vorbereitendes ca. 4 – 6 stündiges Studium theoretischer Grundlagen anhand der Lernmaterialien der NLP Akademie Schweiz.

Kursziele

Die TeilnehmerInnen verstehen die Zusammenhänge von Lebenslauf und Lernen. In gemeinsamem Austausch wird ein Verständnis für Identität des Erwachsenenbildners und dessen Verpflichtung zur Bildung gewonnen. Dadurch wird eine eigenständige Definition von Qualität in Bildung erarbeitet und die Positionierung in Annäherung und Abgrenzung zu anderen Berufsbildern wie auch zu den verschiedenen Stakeholders, mit denen ein Erwachsenenbildner in seiner Tätigkeit zusammen kommt, verbessert.

Die TeilnehmerInnen gewinnen ein fundierteres Argumentarium zum Berufsbild der ErwachsenenbildnerIn und zur Qualitätsdiskussion in der Bildung.

Leitung, Dauer, Kosten

Leitung Yvonne Purtschert und Ueli R. Frischknecht, Dauer 2 Tage (14 Std.), Kosten: CHF 520.—

Zulassungsbedingungen

- Zertifikat der Stufe 4, Leadership & Prozesssteuerung (NLP Trainer), plus
- Integration von Prozesswahrnehmung und Feedbackfähigkeiten, plus
- aktive Tätigkeit in der Erwachsenenbildung

Besonderheiten

Dieses Seminar bildet den letzten schulischen Ausbildungsteil zum Erreichen der Qualifikation eidg. Fachausweis Ausbilder/in.

Stufe 5: Supervision & betriebliches Coaching

Qualifikations-Modul Supervision / Coaching bso, 10 Tage

Coaching und Supervision im beruflichen Umfeld
Trainingsmodelle für Firmen und Organisationen
Ressourcen- und lösungsorientierte Interventionen

Weiterbildungsziele

«Supervision & betriebliches Coaching» ist eine fachspezifische Weiterbildung für Studierende zum Supervisor/Coach bso und Vorbereitung zur externen Prüfung eidg. Diplom Supervisorin/Coach HFP.

- Lernen durch Beispiele
- Praxistransfer dank GastdozentInnen aus unterschiedlichen Arbeitsgebieten.
- Prozesse erfassen und begleiten
- Systeme, Systemebenen in ihren Wechselwirkungen verstehen
- Phasen von Beratungsprozessen
- Supervisorische Konzepte und Prozesse gezielt einsetzen
- Qualität und Qualitätsentwicklung
- Grundlagen der Organisationstheorie
- Transparenter Umgang mit komplexen Situationen
- Ganzheitliche und systematische Vorgehensweise im betrieblichen Coaching
- Supervision von Systemen
- Identität, Rolle als SupervisorIn

Weiterbildungsinhalte

Hoher Praxisbezug, Selbstreflexion und Training an konkreten Beispielen der TeilnehmerInnen • Lehrsupervisionen • Fallstudien • qualifizierende Arbeit im Bereich Supervision/Coaching

Supervisionsmodelle • Tools für Supervision • Geschichte und Gegenwart der Supervision • Formen, Settings und Gegenstände von Supervision • Rolle der Supervisorin, des Supervisors • Supervision als Prozess • Phasenmodell • Kontraktgestaltung • Umgang mit Macht, Angst und Widerstand • Unbewusste Übertragungsbeziehung im Beratungssystem • Konfliktmanagement • Vorbeugen von Konflikten mittels gesunder Feedback-Kultur • Organisationen Stellen: Die Weisheit des Systems. • Mobbing am Arbeitsplatz. • 5 minutes for Mental Fitness • systemisch-integrative Problemanalyse und Lösungsfindung mit System Dynamics • Burnout •

Kompetenzen

erweitertes Fachwissen Supervision • Selbstreflexionsfähigkeit mit gängigen Supervisionsmodellen • Freies selbständiges zielgerichtetes Lernen (Informales Lernen als bewusste Kompetenz) • Dokumentation des eigenen Arbeitens • Prozesswahrnehmung, Prozessbeschreibung und Prozesssteuerung

Ausbildungsgestaltung und -umfang: Die Weiterbildung «Supervision & betriebliches Coaching» dauert 10 Tage (80 Lektionen / 70 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) und ca. 40 Std. ausserschulische Lernzeit. Das schulische Training ist in 4 Module aufgeteilt. Das Modul 1 gilt als Einstiegsmodul, es kann auch einzeln gebucht werden.



Lehrsupervision: Unter der Leitung von ausgebildeten und erfahrenen LehrsupervisorInnen werden Beratungsfälle besprochen, analysiert und optimiert. Die Studierenden führen ein persönliches Lerntagebuch und treffen sich in Lerngruppen.

Ausserschulisches Selbststudium: Durchführung von mindestens 15 Supervisionen/Coachings in der Rolle als Supervisor. Regelmässige Lehrsupervision und Treffen in Arbeitsgruppen (Intervision). Zertifikatsarbeit (Qualifizierende Abschlussarbeit im Bereich Supervision / Coaching); Schriftliche und mündliche Prüfung; Theoriestudium.

Zulassungsbedingungen

- Zertifikat der Stufe 4 (NLP Trainer) durch ein von uns anerkanntes Institut, plus
- Eingereichte Studienplanung und ausgewiesene Supervisionserfahrung.
- Integration von Prozesswahrnehmung, Feedback-

fähigkeiten sowie der didaktischen und supervisorischen Modelle des NLP Trainertrainings.

Kosten, Abschlusserfordernisse, Teilnahmebescheinigung: Gesamtkosten: CHF 3'900.—. Dieser Betrag wird in Raten, jeweils 14 Tage vor jedem Modul überwiesen. Zuzüglich mind. 6 Lehrsupervisionen.



Mündliches Testing: Dauer 1 Stunde an den mit den Studierenden abgemachten Prüfungstagen. Prüfungsinhalt ist die Fachwortkartei. Bewertet werden: Fachkompetenz, Formulierungskompetenz, Chunksize-Kompetenz, Timing-Kompetenz, Führungskompetenz, Rollenkompetenz.

Schriftliche Testing: Fragen zu den gängigen Supervisions- und Coachingmodellen, welche der Proband mit eigenen persönlichen Beispielen füllt.

Teilnahmebescheinigung: Nach Erfüllung aller ausserschulischer Aufgaben wird ein Zertifikat «Supervisor/in NLPA» abgegeben.

Diese Weiterbildung ist das Abschlussmodul der Ausbildung «Supervision & Coaching bso» welche zur Anerkennung als Supervisor/Coach bso befähigt.

Stufe 6: Höhere Fachausweise und Berufszertifikate

Ihr Berufsziel über die Fachausbildung im Neuro-Linguistischen Programmieren

Die Palette der höheren Fachausweise und Berufszertifikate, die über die Fachausbildung im NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) erlangt werden können, erweitert sich laufend. Fragen Sie uns, falls Ihr persönliches Berufsziel hier nicht erwähnt ist.



Kursleiter/in mit SVEB-Zertifikat

Ausbildungsumfang, Kosten

a) Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching	20 Tage	CHF	4'800.-
Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik	8 Tage	CHF	1'200.-
Stufe 4: Leadership & ProzessSteuerung	18 Tage	CHF	4'800.-
b) Nachweis regelmässiger erwachsenenbildnerischer Praxis von mind. 2 Jahre und 150 Stunden			
c) Anmeldegebühr (Anmeldung nach Besuch Stufe 2 möglich)		CHF	<u>200.-</u>
Total	13.5 ECTS	CHF	11'000.-

Je nach Vorbildung und individueller Situation müssen zur Kostenkalkulation folgende Positionen mit eingerechnet werden: • Besuch der Ausbildungsstufe 1 • Hotelkosten für diejenigen Ausbildungsteile, die im Seminarhotel stattfinden und weitere indiv. Kosten.

Zulassungsbedingungen

Zertifikat NLP Practitioner nach anerkanntem Standard.

Anerkennung

Sind die Ausbildungsstufen erfolgreich absolviert und die erforderlichen ausserschulischen Nachweise erbracht, wird das SVEB-Zertifikat (AdA-Modulzertifikat 1) abgegeben. Weitere Informationen beim SVEB Schweiz. Verband für Weiterbildung auf www.alice.ch.

Eidg. Fachausweis Ausbilder/in

Die Ausbildung umfasst folgende Module:

a) erfolgreicher Besuch der schulischen Ausbildung			
Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching	20 Tage	CHF	4'800.–
Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik	8 Tage	CHF	1'200.–
Stufe 4: Leadership & ProzessSteuerung	18 Tage	CHF	4'800.–
Stufe 5: Qualität in der Erwachsenenbildung	2 Tage	CHF	520.–
b) Supervision in Kleingruppen	16 Std.		
c) Nachweis regelmässiger erwachsenenbildnerischer Praxis von mind. 4 Jahre und 300 Stunden			
d) Erfüllung zusätzlicher ausserschulischer Lernaufgaben			
e) Qualifizierende Praxisbeobachtung		CHF	840.–
f) Anmeldegebühr (Anmeldung nach dem Besuch der Stufe 2 möglich)		CHF	400.– ¹⁾
Total	30 ECTS	CHF	12'560.–

1) reduziert sich um Anmeldegebühr SVEB-Zertifikat, falls diese bereits bezahlt wurde.

Je nach Vorbildung und individueller Situation müssen zur Kostenkalkulation folgende Positionen mit eingerechnet werden: – Besuch der Ausbildungsstufe 1 – Supervision in Kleingruppen – Zertifizierungskosten SVEB CHF 390.– – Hotelkosten für diejenigen Ausbildungsteile, die in einem Seminarhotel stattfinden – weitere indiv. Kosten.

Zulassungsbedingungen

Zertifikat NLP Practitioner nach anerkanntem Standard.

Anerkennung

Sind alle Ausbildungsstufen und die Kompetenznachweise (AdA-Module 1 – 5) erfolgreich absolviert und alle weiteren Bedingungen erfüllt, werden von der NLP Akademie die von der QS-Kommission (SVEB) anerkannten 5 AdA-Modulzertifikate ausgestellt. Die Modulzertifikate sind Voraussetzungen für die Zulassung zur zentralen Überprüfung zum Erwerb des eidg. Fachausweises für Ausbilder und Ausbilderinnen.

Weitere Informationen beim SVEB Schweiz. Verband für Weiterbildung auf www.alice.ch.

Subjektorientierte Finanzierung (Kursgelderstattung durch den Bund)

Die Absolvierenden müssen die Prüfung ablegen (hier die 'Zentrale Überprüfung zum Zertifikat'), damit sie ihren Anspruch geltend machen können. Der Anspruch besteht unabhängig davon, ob die Prüfung bestanden wurde oder nicht. Den Absolvierenden werden durch den Bund 50 Prozent der anrechenbaren Kursgebühren zurückerstattet. Die Obergrenze liegt bei einer maximalen Auszahlung von 10'500.

Wir sind alle einzigartig und erleben die Welt auf unterschiedliche Weise. Jeder Mensch ist anders und hat seine eigene Art zu sein.

Eidg. Diplom Supervisorin/Coach HFP

Der Ausbildungsgang «Supervision/Coaching bso» bereitet vor auf die eidgenössische Prüfung zum Titel «Supervisorin/Coach mit eidgenössischem Diplom». Die Wegleitung zur Prüfung finden Sie auf www.nlp.ch – ausbildungen.

Subjektorientierte Finanzierung (Kursgelderstattung durch den Bund)

Durch Besuch der HFP entsteht ein Anspruch auf Rückerstattung durch den Bund von 50 Prozent der anrechenbaren Kursgebühren. Der Anspruch besteht unabhängig davon, ob die Prüfung bestanden wurde oder nicht. Die Obergrenze liegt bei einer maximalen Auszahlung von 10'500.

Coach IANLP

Internationale Zertifizierung in professionellem Coaching und Prozessbegleitung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen.

Ein Coach IANLP ist ein ausgewiesener Coaching-Professional mit mehrjähriger Berufserfahrung und Fachwissen in unterschiedlichen Methoden und Coachingansätzen. Nebst einer umfassenden Grundausbildung im NLP Neuro-Linguistischen Programmieren hat er/sie sich auch in zusätzlichen Methoden des Coachings und der (humanistischen) Psychologie ausgebildet und verfügt somit über ein breites Erfahrungs- und Interventionspektrum zur Prozessbegleitung von Einzelpersonen, Teams und Organisationen.

Folgende NLP Akademie Ausbildungen können zur Zertifizierung angerechnet werden:

- HypnoCoach NLPA (17 Tage)
- Wingwave-Coach (4 Tage)
- SystemCoach NLPA (10 Tage)
- Supervision & betriebliches Coaching (10 Tage)

Weitere Informationen unter www.ia-nlp.org.



Diplom Supervisorin/Coach

Das Zertifikat «dipl. Supervisorin/Coach» ist der Nachweis des erfolgreichen Studiums zur Umsetzung der Coachingkompetenzen und der Supervisionsmodelle in die berufliche Praxis.

Aufnahmebedingungen

- Qualifizierte Berufsausbildung oder Fachhochschule (Tertiärabschluss), plus
- 5 Jahre Berufspraxis, plus
- Nachweis über eigene Coaching- / Supervisionserfahrung von mind. 30 Std. in der Rolle der Supervisorin/in bzw. des Coachee.

Die Ausbildung umfasst folgende Module

a) Aufnahmegebühr		CHF 400.–
b) Stufe 1: ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner)	20 Tage	CHF 5'000.–
c) Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching (NLP Master)	20 Tage	CHF 5'000.–
d) Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik	8 Tage	CHF 1'200.–
e) Stufe 4: Leadership & ProzessSteuerung (NLP Trainer)	18 Tage	CHF 4'800.–
f) Stufe 5: Supervision & betriebliches Coaching	10 Tage	CHF 3'900.–
g) Nachweis und Reflexion über selbst organisierte Lehrsupervision	28 Std	
	Total	CHF 20'300.–
h) Reflexion / Lerntagebuch		
i) Nachweis über mindestens 40 Std. erteilter Supervision/Coaching in der Rolle als Supervisor/Coach		
j) Qualifizierte Abschlussarbeit im Bereich Supervision/Coaching		

Je nach Vorbildung und individueller Situation müssen zur Kostenkalkulation folgende Positionen mit eingerechnet werden: — selbstorganisierte Lehrsupervision 28 Std. — Hotelkosten für diejenigen Ausbildungsteile, die im Seminarhotel stattfinden — Aufnahmegebühr und jährliche Mitgliedsgebühr bso — weitere indiv. Kosten.

Anerkennung

Mit dem Zertifikat «dipl. Supervisorin/Coach» der NLP Akademie Schweiz können Sie sich als Mitglied des bso (Berufsverband für Supervision und Organisationsberatung) eintragen lassen und von den Privilegien der Mitgliedschaft profitieren. (Die Berechtigung, den Titel Supervisorin / Coach bso zu tragen gilt nur für die Dauer der Mitgliedschaft und erlischt im Falle eines späteren Austritts.)

NLP-LehrtrainerIn IANLP

Die Methoden und Modelle des NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) unterrichten.

Ausbildungsaufbau, Kosten

Diese Weiterbildung erstreckt sich über 1 – 2 Jahre. Die Studierenden zeigen, dass sie ihr Studium in Absprache mit der Schulleitung NLP Akademie Schweiz (NLPA) selber organisieren können. Aufbauend auf Stufe 4, Leadership & Prozesssteuerung betragen die Kosten mind. CHF 3'500.—. Je nach individuellen Vorleistungen und Studienaufbau ergeben sich weitere Kosten.

Aufnahmebedingungen

Der Eintritt in die Weiterbildung Stufe 6-LT kann in Absprache mit der NLP Akademie Schweiz nach Erfüllung folgender Kriterien erfolgen:

- 1) Stufe 4: NLP Trainer IANLP bzw. DVNLP an der NLP Akademie Schweiz besucht;
- 2) Stufe 3: vollständige Vertiefung oder Assistenz (16 Tage) der Practitionerausbildung. Davon mind. 8 Tage an der NLP Akademie Schweiz (ohne Module 6 und 10);
- 3) praktische Felderfahrung in Lehrtätigkeit, Moderation oder vergleichbarer Tätigkeit;
- 4) hohes Interesse an erwachsenenbildnerischer Tätigkeit mit der Fachmethode NLP ausgewiesen;
- 5) schriftliche Studienplanung eingereicht;
- 6) der/die Studierende hat sich die Kriterien zur Anerkennung als NLP-LehrtrainerIn beim zuständigen Verband beschafft;
- 7) individuelle Aufnahmebedingungen.

Anerkennung

Der Titel NLP-LehrtrainerIn IANLP (DVNLP, OeDVNLP, OeNLP) wird vom entsprechenden Fachverband vergeben und berechtigt zur anerkannten Zertifizierung eigener Ausbildungen in NLP. Qualifizierte NLP Trainer mit entsprechender Praxiserfahrung können sich über dieses Nachdiplomstudium an der NLP Akademie Schweiz für den Erwerb des Titels qualifizieren. Grundlagen sind die NLP-Stufen 1 bis 4. Infos: www.ia-nlp.org oder www.nlp.ch / ausbildungen.



Diplom HypnoCoach NLPA

17 Tage

Potential entfalten
Selbstbewusstsein stärken
linguistische Eleganz im Coaching

Weiterbildungsziele

HypnoCoach NLPA ist eine fachspezifische Weiterbildung für Menschen, die noch mehr Selbsterfahrung und innere Bereicherung wünschen und für diejenigen, die tätig sind als Berater, Therapeuten, Lehrer, Kommunikationstrainer und Manager mit Interesse am 3-dimensionalen Führen: Alle, die weiter lernen möchten im Bereich der Trance, des Milton-Modells und der Kraft der Suggestionen um sich so die Unterstützung des inneren Bewusstseins auf Dauer zu sichern.



- Linguistische Eleganz und linguistische Prozesskompetenz
- Führung durch Sprache (Rapport, Pacing/Leading)
- Alltägliche Anwendungskompetenz der Miltonsprache (Selbstmanagement, Mitarbeitergespräche, Werbung, Produktpräsentationen, Teammoderation, etc.)
- Mit dem Inneren Bewusstsein in Kontakt treten und kommunizieren
- Zugang erlangen zum unerschöpflichen Kreativpotential der rechten Hirnhemisphäre
- Erkenntnisse über Blockierungen und «verschleiertem Wissen»
- Erweiterung von Intuition und spontan «richtigem» Handeln
- Generieren, Auftanken und Regenerieren im persönlichen Ruhezustand
- In eine meditative Wachsamkeit zu gelangen

Weiterbildungsinhalte

Mehrere Live und Video-Demonstrationen (HypnoCoachings), vielzählige inner- und ausserschulische HypnoCoachings mit Einzelpersonen unter begleitender Supervision, ein Einzelcoaching vor Ort mit einem externen Kunden in professionellem Setting unter begleitender Supervision • Was sind Hypnose, Selbsthypnose, Trance und Meditation? • De-Hypnose, Trance als Symptom • Freiwillige und unfreiwillige Trance • Beratung und Coaching, «Message/Messenger Congruency» • Coaching in 3 Dimensionen und die drei Selbstentwicklungsachsen • Atem und progressive Entspannungsmethoden • Ericksonsche Sprachmuster • Klassische hypnotische Methodik • Induktion und Utilisation von hypnotischen Phänomenen (Levitation und Ideomotor Signale) • Suggestionen und posthypnotische Auslöser • Hypnose in der Gesellschaft • Die 5 Programmierungsmethoden des Unter-Bewusstseins • Die Psychodynamik eines Symptoms • Hypnotische Zeitreisen und die Arbeit mit inneren Teilen • Hypnotische Interventionen und die «Evolutionskurve nach E. Rossi» • Metaphern, Fantasiereisen, Truismus und der Facticity Prozess® • Ericksonsche- und Klassische-Methodik • Offene, non-direktive hypnotische Methodik • Die Kunst der minimalen Anweisungen • Methodik der Gruppentrance • Zertifikatsarbeit, Alltagstransfer • praktische Abschlussprüfung mit HypnoCoachingsession mit einem externen Einzelkunden

Leitung, Dauer, Kosten, Zulassungsbedingung

Die Weiterbildung HypnoCoach NLP wird von Arpito Storms geleitet. Sie dauert 17 Tage (135 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) plus ca. 40 Std. ausserschulische Lernzeit. Kosten: CHF 4'400.—. Zulassungsbedingung: NLP Practitioner oder vergleichbare Ausbildung.

Wingwave-Coaching – die Ausbildung

4 Tage

EMDR im Coaching
bilaterale Hemisphärenstimulation

Wingwave-Coaching bündelt langjährige Erfahrungen im ressourcenorientierten Coaching mit EMDR, NLP und Elementen der Kinesiologie, die jetzt zum Training für Coaches und LebensberaterInnen weiterentwickelt wurden. Eine effektive, anwendbare und für Sie und Ihre Kunden angenehme Erweiterung der Interventionsmöglichkeiten. Das Training beinhaltet mehrere Live Demonstrationen (wingwave-Coachings) und vielzählige innerschulische Wingwave-Coachings mit Einzelpersonen unter begleitender Supervision.

Wingwave-Coaching wurde von Cora Besser-Siegmund und Harry Siegmund (Autoren von «Easy Weight», «Sanfte Schmerztherapie», «Coach Yourself», «Magic Words» u.a.) entwickelt. Die Inhalte beziehen sich auf die Wingwave-Methode, wie sie u.a. in dem Buch «EMDR im Coaching» (Junfermann Verlag) beschrieben ist. (www.wingwave.com)

**Wenn das, was du
tust nicht funktio-
niert, tue etwas
anderes.**

Leitung, Dauer, Kosten, Zulassungsbedingung

Leitung Arpito Storms, Dauer 4 Tage (30 Std.). Vorbedingung: NLP Practitioner. Kosten: € 1'450.—.



Diplom SystemCoach NLPA

10 Tage

Coaching in systemischen Feldern

Systemische Ansätze für ressourcenorientierte Interventionen

Persönliche Entwicklung, Team- u. Organisationsentwicklung

Im allgemeinen Sprachgebrauch versteht man unter einem System etwas Zusammengesetztes (Komplexes) im Unterschied zu etwas Elementarem (Einfachem). Die Systemarbeit fokussiert auf die Beziehung der einzelnen Bestandteile untereinander. Denn das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. Die Eigenschaften eines Systems sind mehr, etwas anderes als die blosser Addition aller seiner Bestandteile. Systemeigenschaften lassen sich nicht aus der Analyse der einzelnen Elemente ableiten, sie sind nur zugänglich, wenn das Gesamtsystem als das wechselseitige Zusammenspiel seiner Teile beobachtet wird. Wechselwirkung statt Ursache/Wirkung ist das herrschende Prinzip.

Umgekehrt lassen sich die Systemeigenschaften nur dann und so lange erkennen, wenn und so lange das System als System existiert. Ohne das System gibt es diese Eigenschaften nicht, sie binden sich ganz unmittelbar an das Bestehen des Systems. So bilden sie eine Ganzheit die ihr eigenes Leben nach eigenen Gesetzmässigkeiten führt.

Oft ist der systemische Ansatz dort wirkungsvoll, wo individuelles Coaching keine oder unbefriedigende Resultate zeitigt.

Ausbildungsziele

Der SystemCoach lebt lösungsorientiertes Vorgehen, nutzt Synergien und erhöht dadurch sowohl Effizienz wie Effektivität der Massnahmen.

Der SystemCoach kennt die Systemsprache: Systeme können komplex sein. Diese Komplexität gilt es zu erkennen. Durch das Training der «Sprache des Systems» (der Gruppe) lernen wir vermehrt in Wechselwirkungen statt in Kausalitäten (Ursache/Wirkungsverknüpfungen) zu denken. So werden wir anhand von systemorientierten Modellen erkennen, was eine Massnahme in einem bestimmten System bewirkt und welche Bedeutung sie bekommt.

Der SystemCoach interveniert systemgerecht: Geplante Interventionen/Massnahmen werden am Ziel und den vorhandenen Ressourcen gemessen und fürs System passende Alternativen vorgeschlagen. Auf diese Weise können wir mehr Ordnung, Kongruenz und Klarheit im System schaffen.

Der SystemCoach nutzt Frühwarnindikatoren: Systeme reagieren dynamisch. Das systemische Vorgehen trainiert bei allen Beteiligten ein neues Verständnis, eine erhöhte Sensibilität für die dynamischen Entwicklungsprozesse. Dies wird zu einer grossen Ressource bei zukünftigen systemischen Prozessen.

Leitung, Zulassungsbedingungen, Kosten

Die Weiterbildung wird von Arpito Storms geleitet. Sie umfasst 10 Tage (80 Lektionen / 70 Std.) schulisches Training (Präsenzzeit) und ca. 20 Std. ausserschulische Lernzeit. Das schulische Training ist in 4 Blöcke aufgeteilt. SystemCoach richtet sich an Coaches, Supervisoren, Lehrpersonen, Personal/Recruitingverantwortliche und Führungspersonen, die schon eine Ausbildung als Coach/Berater absolviert und Praxiserfahrung haben. Die Bereitschaft Neues zu lernen, Offenheit und Flexibilität sind weitere wichtige Voraussetzungen. NLP-Vorkenntnisse sind hilfreich jedoch keine Voraussetzung. Kosten: CHF 2'600.-. Bitte verlangen Sie die Detailausschreibung.

Methodik / Didaktik

Die Vision

Kommunikation mit Herz und Verstand

Um den Menschen jetzt und in Zukunft ein Leben in Freiheit, Würde und Sicherheit zu ermöglichen sind menschliche Verhaltensänderungen dringend notwendig. Jeder Verhaltensänderung geht eine Bewusstwerdung voran. NLP bietet ein effektives Instrumentarium zum Verständnis menschlicher Prozesse, zur Erweiterung der Wahrnehmung bei sich selbst und bei anderen. Damit können eigene und andersartige bzw. neue Weltmodelle kennengelernt und verstanden werden. So wollen wir (im Einklang mit vielen anderen sinnvollen Arbeiten und Methoden) über die Bildung kommunikativer, sozialer und emotionaler Kompetenzen einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Pflege der Menschheit und des Planeten leisten.

Die NLP Akademie erfüllt diese Herausforderung mit Ausbildungen, die mit zu den besten weltweit gehören. Unsere Kunden sollen sich heute und in Zukunft auf die höchste Qualität unseres Angebots verlassen und das Maximum zur Erweiterung Ihrer individuellen Möglichkeiten mitnehmen können. Dabei bildet unser visionäres Verständnis den Rahmen bzw. die profilierte Basis unserer Arbeit. Innerhalb dieses Rahmens steht das Kundenbedürfnis, die massgeschneiderte Schulung zum höchstmöglichen Gewinn jeder einzelnen TeilnehmerIn im Vordergrund.



Individuen haben zwei Ebenen der Kommunikation. Die bewusste und die unbewusste Ebene.

Das Werkzeug

Was in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts revolutionär, abenteuerlich und verrückt schien ist heute verbreitet und akzeptiert: Basierend auf der Theorie des Konstruktivismus, des kybernetischen Denkens und des erkenntnistheoretischen Realismus (Als-Ob-Prinzip) akzeptierten die EntwicklerInnen des NLP nie, was allgemein über die Beschränkungen des menschlichen Geistes angenommen wurde. Sie waren überzeugt, dass Menschen — in allen möglichen Bereichen — zu viel mehr Exzellenz, Kreativität und Erfolg fähig waren, als die meisten Leute glaubten.

In einer Zeit rasanter Entwicklungen und gesellschaftlicher Umbrüche, im Umfeld der University of California, Santa Cruz (USA) befasste sich ein innovatives Team um Richard Bandler und John Grinder mit einer wichtigen Frage: «Was ist der entscheidende Unterschied zwischen jemandem, der nur kompetent ist, und jemandem, der in derselben Fertigkeit überdurchschnittliche Ergebnisse erzielt?»

Bandler, Grindet et. al. wählten zuerst hervorragende bekannte Psychotherapeuten als Modelle und untersuchten zunächst deren Sprache, ihr nonverbales Verhalten und ihre mentalen Prozesse. Dabei haben sie die wirksamsten Kommunikationsformen ihrer Modellpersonen herausgefiltert, untersucht und so genau beschrieben, dass andere Menschen sie leicht lernen können.

Im Zuge ihrer Forschungen nahmen die NLP-Begründer auch Bezug auf viele andere Disziplinen und Forschungsbereiche. NLP enthält und ist kombinierbar mit Methoden wie System-Stellen, Mental-Training, Arbeit mit (An-)Teilen, Psychodrama, Focusing, Imagination, Wingwave EMDR, Konfliktmoderation, Mediation, Kreativ-Techniken, Autogenes Training, Moderationsmethode, Visionquest, Meditation, Gewaltfreie Kommunikation, Trauma-Arbeit, Arbeit mit Ängsten und Phobien.

Auf diese Weise wurden auch erfolgreiche Wissenschaftler, Führungskräfte, Verkäufer und Sportler modelliert. Deshalb findet man heute NLP nicht nur in der therapeutischen Arbeit, sondern auch in der Pädagogik, dem Management und allen gesellschaftlichen Bereichen, in denen wirkungsvolle Kommunikation angestrebt wird.

Grundbausteine von NLP sind:

Bewusste Antizipation, Probehandeln in der Phantasie, «der Als-Ob» Rahmen: Die Fähigkeit zur Simulation, die Fähigkeit, zu denken und zu handeln, «als ob» bestimmte Tatbestände eingetreten oder «wahr» wären. (H. Vaihinger), Wahrnehmung (Repräsentationssysteme), Anker, Entspannungsarbeit (Trance, Alpha-Zustand), Gestaltungsebenen (nach Gregory Bateson), Wahrnehmungspositionen, assoziieren — dissoziieren, Reframing, Timeline, Trance, Metaphern, Strategien, Modelling, Denkmuster (Metaprogramme), Problem- und Zielbestimmung, Zustands-Management, Selbstcoaching, Psychogeografie (Szenario, Panorama), Zeitlinie, Modellieren von genialen Verhaltensweisen und Einstellungen, Sprachmuster (präzisierende Sprache und hypnotische Sprachmuster, Milton Erickson), Arbeit mit (An-)Teilen (Parts Party, 6-step Reframing, Verhandlungsreframing), Neu-Prägung (Re-Imprinting)

Nebst den herausragenden Anwendungen in der zwischenmenschlichen Kommunikation und im strategischen Verständnis, ist NLP auch ein Weg der Selbsterkenntnis und der Selbstentwicklung. NLP eröffnet den Kontakt zu sich selbst, zu den eigenen Ressourcen. Es hält ein hervorragendes Instrumentarium bereit, um von der Fremdbestimmung zur Selbstbestimmung zu gelangen und verhilft dazu, authentisch zu werden, seinen wichtigen Werthaltungen treu zu sein.



Dynamic Learning

NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) wird an der NLP Akademie Schweiz als multi-dimensionaler Prozess gelehrt. Dabei werden in spielerischer Weise flexible Kommunikations- und Verhaltensfähigkeiten geschult, während gleichzeitig strategisches Denken zum Erkennen der gedanklichen Prozesse, die sich im Verhalten eines Menschen zeigen, vermittelt wird.

Kognitives Lernen: Mittlerweile sind eine unendliche Vielzahl von NLP-Büchern auf dem Markt, Grundlagenliteratur und Anwendung in spezifischen Fachgebieten wie Sport, Management, Medizin, Schule, Werbung, Psychologie, Erziehung, Teamentwicklung, Beziehungen, Selbstcoaching, Kriseninterventionen, Coaching, Seminar-gestaltung, Auftrittskompetenz, Körperarbeit, Soziale Berufe, u.a.m.

Erleben: NLP wird aber vor allem mit der effektiven Methode des handlungs- und erfahrungsorientierten Lernens vermittelt: Dynamic Learning oder Accelerated Learning, Learning by Doing. Durch kurze und effektive Implementierungsschlaufen mit Übungen, Selbsterfahrung und Superlearning wird das NLP-Modell in die persönliche Handlungskompetenz umgesetzt und der Anwender vollzieht den Alltagstransfer unmittelbar.

Bewusste und unbewusste Ebene: Da im NLP nicht nur mit dem bewussten Wachverstand gearbeitet wird, sondern auch sehr intensiv mit dem anderen Bewusstsein, dem Alphazustand, der Intuition, kann mit NLP auch sehr viel mehr erreicht werden, als mit herkömmlichen Methoden.

Dynamic Learning ist handlungs- und erfahrungsorientiertes Lernen mit Herz und Verstand

Will man NLP theoretisch erfassen, kann man von einem Dualismus sprechen:

Der «äussere» Teil des NLP stellt bestimmte konkrete Werkzeuge und Fertigkeiten zur Verfügung, um persönliche Höchstleistungen erbringen zu können. Er stellt aber auch ein mentales System von Vorannahmen zur Verfügung, die bei der Erforschung der Wesenszüge der Kommunikation, der Veränderungsprozesse und des Menschen ganz allgemein behilflich sind.

Der «innere» Teil befasst sich mit Selbsterkenntnis und dem Erforschen der eigenen Identität. Hier hilft NLP beim Verstehen um die Zusammenhänge menschlicher Beziehungen, der systemischen Einbettung des Individuums in das komplexe Ganze mit all den Wechselwirkungen. Sei dies in familiären Systemen, soziologischen Gemeinschaften oder Organisationen.



Vom Wissenserwerb zur Umsetzungskompetenz

Die Trainings der NLP Akademie Schweiz fokussieren über den Erwerb von neuem Wissen hinaus die Fähigkeit dieses neue Wissen zielgerichtet im jeweiligen Anwendungsfeld sinnvoll umsetzen zu können. Im Idealfall geschieht dies automatisch und natürlich, wie bei anderen, ganz selbstverständlichen Kompetenzen, die wir uns im Laufe des Lebens erworben haben. Beispiele dafür gibt es unzählige: Fahrrad-, Auto-, Skifahren, Lesen, Schwimmen, Alle diese Tätigkeiten tun wir ohne weiteres Denken. Ja, in aller Regel haben wir während dem Tun sogar grosse Gehirnkapazitäten für Anderes frei (Wahrnehmen, Denken, Diskutieren usw.).

Eine neue Kompetenz gilt in diesem Sinne dann als «erworben», wenn diese nach Wunsch, angemessen elegant und einfach ausgeführt werden kann.

Kompetenzfelder

Dabei wird zwischen «kognitiven», «affektiven», «psychomotorischen» und «prozessualen» Kompetenzen unterschieden. Die Trainings an der NLP Akademie Schweiz fördern das Wachstum in allen diesen Kompetenzfeldern gleichermassen.

Kognitive Kompetenzen

Die Lernleistungstaxonomie nach Bloom (1956) besagt, dass Lernleistungen auf der blossen Reproduktionsebene (Kenntnisse) weniger komplex sind, als solche, die eine Beurteilung anstreben. Dabei werden 6 Ebenen der Lernleistung unterschieden: 1 Kennen, Reproduzieren; 2 Verstehen; 3 Anwenden; 4 Analysieren; 5 Zusammenhänge erkennen; 6 Bewerten.

Affektive Kompetenzen

Affektive Lernziele beschreiben den Bereich der Interessen, Einstellungen, Gefühle und Wertungen. Dabei werden nach dem Gesichtspunkt der (zunehmenden) Verinnerlichung und der zunehmenden Selbststeuerung folgende Stufen unterschieden: 1 Reagieren; 2 Wahrnehmen; 3 Zulassen; 4 Benennen; 5 Bewerten; 6 Produzieren; 7 Antizipieren.

Psychomotorische Kompetenzen

Psychomotorische Lernleistung fokussiert das mit Bewegungsabläufen verbundene Lernen (haptisch, taktil). Es wird nach dem Gesichtspunkt der (zunehmenden) Koordination und Komplexität von Bewegungsabläufen unterschieden (Haptik, somatische Referenz, somatischer Ablauf = Haltung, Tonus, Feinmotorik): 1 Sensibilisieren; 2 aktiv Ausprobieren; 3 Routinieren; 4 Checking the Limits; 5 Integrieren; 6 Koordinieren; 7 Generalisieren.

Prozesswahrnehmungs Kompetenzen

Zur Einschätzung der prozessualen Wahrnehmungsfähigkeit eines Menschen verwenden wir die Taxonomie nach Wilber/Frischknecht. Es werden acht Stufen unterschieden (Beginn bei Null): 0 keine Prozesswahrnehmung; 1 kontextbezogene Prozesswahrnehmung; 2 reflektives Prozessbewusstsein (PB); 3 reflektives Feedback PB; 4 aktives PB; 5 proaktives PB; 6 planendes PB; 7 generalisierendes PB

Kundenfeedback

Rückmeldungen aus spezifischen Berufsfeldern

Viele Menschen haben schon gehört, dass ein Training in NLP (Neuro-Linguistisches Programmieren) viele Vorteile bringt, möchten jedoch gerne vor der Anmeldung zu einem Seminar noch etwas genauer wissen, wie sie in ihrem spezifischen Interessensgebiet davon profitieren werden.

Auszugsweise hier einige Rückmeldungen:

- Manager werden befähigt, fruchtbarere Geschäftsbeziehungen mit unterschiedlichsten Menschen aufzubauen.
- Sie haben höhere Erfolgsraten, sowohl in Planung wie auch in der Erreichung von Projekten und Zielen.
- Manager und Mitarbeiter in Human Resources haben verbesserte Erfolgsraten bei Rekrutierungsgesprächen. Dies führt zu tieferer Fluktuation und zu Einsparungen bei Rekrutierung und Einarbeitung neuer Mitarbeiter.
- Sie erhöhen ihre Fähigkeiten, Mitarbeiter zu coachen, zu beraten, zu fördern und zu fordern.
- Trainer, Teamcoaches, SitzungsleiterInnen erlangen gezielt mehr Sicherheit im Auftreten.
- Es gelingt, mit persönlichem Engagement und Leidenschaft sich und andere zu motivieren und gleichzeitig den Präsentations- und Gruppenprozess, die Strategien präsent zu halten.
- Lehrer, Pädagogen: Selbst- und Fremdanalyse des Lerntyps – klären persönlicher Lernprogramme.
- Faktoren für ein optimales Lernfeld werden erkannt und können gezielt eingesetzt und für persönliches Wachstum, wie auch für die Gestaltung optimaler Lernfelder für Schüler und StudentInnen, genutzt werden.
- Väter und Mütter berichten von einer neuen Kommunikationskultur in der Familie. Man hört einander besser zu und gewinnt mehr Ausdrucksmöglichkeiten.
- Die Wertschätzung für die verschiedenen Persönlichkeiten, ihre Fähigkeiten und Neigungen, steigt.
- Konflikte und Krisensituationen können besser angegangen werden.
- Ärzte, Krankenschwestern und Sozialhelfer berichten von verblüffenden Verbesserungen ihrer Beziehungen zu Patienten/Klienten und Kollegen durch erhöhte Wahrnehmung derer individuellen Persönlichkeiten und Bedürfnisse.
- Dadurch, dass sie in der Lage sind, in kürzerer Zeit mehr und wertvollere Informationen zu sammeln, gelangen Ärzte effektiver zu Krankheitsursachen und haben Möglichkeiten, diese eher ohne Medikamente anzugehen. Dies wird vor allem von Fällen berichtet, wo das gezeigte Symptom chronischere Befunde, wie Depressionen oder Angstzustände maskiert.
- Therapeuten, Psychologen, Psychotherapeuten erlangen eine völlig neue Sprache zur Beschreibung, was in jemandem vorgeht. Eine Sprache und eine Weise des Denkens, basierend auf einem gesunden Menschenmodell, das ressourcen- und lösungsorientiert.
- Das Training gibt ihnen viele zusätzliche therapeutische Instrumente, was zu grösserer Flexibilität und adäquaterer Intervention im Umgang mit verschiedensten Problemen führt.

EduQua — Audit

Auszug aus dem Auditbericht der SGS

Das Bildungsangebot der NLP Akademie Schweiz wird durch die SGS Societe Generale de Surveillance SA nach den Kriterien EduQua zertifiziert. Wir geben hier auszugsweise einige der Stärken wieder, die im Auditbericht aufgeführt werden

- Hohe Zufriedenheit der Studierenden mit der Ausbildungsleistung
- Geringe Kursaussteigerquote
- Erfolgreiche Abschlussquote (wird laufend ermittelt, analysiert und ausgewertet)
- Intensive und differenzierte Beurteilungsinstrumente sowie Fördergespräche mit TeilnehmerInnen («Jeder Tag ist ein Testing-Tag.»)
- Mix zwischen wissensorientiertem und erkenntnisorientiertem Lernen (grosser Einsatz von erweiterten Lehr- und Lernformen).
- Sehr gute, kreative und vielseitige Instrumente für die erwachsenenbildnerische Entwicklungsarbeit vorhanden.
- Gut ausgebildete und engagierte Lehrkräfte
- Sehr viele kreative und interessante Selbstlernaktivitäten
- Methodenvielfalt spürbar
- Lerntransfer und Lernerfolg wird ausgiebig und fortlaufend geprüft
- Modularisiertes NLP-Angebot
- Kontinuierliche Erhebung der Zufriedenheit der TeilnehmerInnen
- Bei der Wahl der Kursorte, wird sehr auf eine lernfördernde Umgebung und erwachsenengerechte Infrastruktur geachtet
- Klar formulierte Anforderungsprofile für Lehrkräfte
- Langjährige Erfahrung im Bereich der Erwachsenenbildung
- Permanente Weiterbildung der TrainerInnen (Intervisionen, Kompetenztage, Co-Leitungen, Zeitungen, Austauschgruppen, Supervisionen, usw.)
- Instrumente für den fachlich-methodischen Austausch vorhanden
- Interessant: ♥ COPY please♥-Prinzip



Das Bildungsangebot der NLP Akademie Schweiz ist **EDUQUA** zertifiziert.

Anerkannte Fachzertifikate

Die Zertifikate der NLP Akademie Schweiz stehen für qualitative Fachkompetenz und integratives Lernen. Sie erfüllen weltweit anerkannte Standards (IANLP, internationale Landesverbände wie DVNLP, OeDVNLP u.a.) und werden zu weiteren Studien an allen NLP-Schulen weltweit akzeptiert. Weitere Informationen unter www.ia-nlp.org.

Mit dem Abschluss eines eidg. Fachausweise oder eines Berufszertifikats (siehe Stufe 6) können anerkannte Abschlüsse auf hohem Niveau erreicht werden. Die NLP Akademie Schweiz zertifiziert nach international anerkannten Standards und ist Mitglied in Weiterbildungsvereinigungen:



Berufsverband für Coaching,
Supervision und Organisationsberatung



bso



Das Label «Approved Quality Dynamic Learning» zeichnet Institutionen aus, die nach der Dynamic Learning Methode der NLP Akademie Schweiz unterrichten.



Seminarunterlagen

Die Handbücher zu den Ausbildungen sind im Kursgeld inbegriffen, können aber auch separat bezogen werden.

Alle Seminarunterlagen und Ausschreibungen der NLP Akademie Schweiz sind ♥ COPY please! ♥. Die NLP Akademie Schweiz ist überzeugt davon, dass die Welt dringend einen regen Austausch der besten Ideen braucht. Wir vertrauen in einen offenen Fluss zwischen ehrlichen und austauschenden Menschen. Selbstverständlich freuen wir uns über eine Quellenangabe. Lesen Sie das Interview mit Megha Baumeler zum Thema ♥ COPY please! ♥ unter www.nlp.ch – ressourcen – arbeitsblätter und inspirationen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit auf dem Sekretariat angefordert oder auf der Website eingesehen werden. Üblicherweise werden sie zusammen mit der Reservationsbestätigung eines Kurses versandt.



50% Rückerstattung Studiengebühr

Der Anspruch entsteht nur nach Besuch der höheren Abschlussprüfung. An der NLPA sind dies die Abschlüsse auf Stufe 6: HFP Supervisor/in-Coach und eidg. FA Ausbilder/in. Der Anspruch besteht unabhängig davon, ob die Prüfung bestanden wurde oder nicht. Den Absolvierenden werden 50 Prozent der anrechenbaren Kursgebühren zurückerstattet. Die Obergrenze liegt bei CHF 10'500 (21'000).



Inhalte der einzelnen Ausbildungsmodulare Stufe 1 und 2

Stufe 1: ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner)

Modul 1 – NLP kennen lernen – Das Grundlagenseminar

Mit dem Grundlagenseminar beginnt die Weiterbildung an der NLP Akademie Schweiz. Es bietet einen Überblick und eine praktische Einführung in die Methoden des NLP.

Sinnlich konkrete Wahrnehmung, Hinweise auf inneres Erleben, Ankern und die Arbeit mit Ankern, das Modell der Gestaltungsebenen werden an diesem Seminar vorgestellt und geübt. Sie lernen das Format der Zielbestimmung und dessen Stärke kennen, sowie verschiedene mentale Zustände zu unterscheiden und die Essenz stärkender Ereignisse nutzbar zu machen. Mit dem Erleben des Ankerverkettens (Chaining) erahnen Sie schon zu Beginn die Kraft der gezielten Trancearbeit.

Bereits das Grundlagenseminar – wie auch jedes weitere Modul – gibt Ihnen eine Palette neuer Möglichkeiten, die Sie 1:1 in Ihrer Alltagskommunikation anwenden werden!

Modul 2 – Diversity Management, Rapport, Meta-Modell der Sprache, Ressourcen nutzen

Die Kunst des sinnvollen Fragens: Durch zielgerichtetes Zuhören und Fragen die Tiefenstruktur des Erlebens ins Bewusstsein holen und Klarheit der Kommunikation erreichen. Sie lernen, die Quellen positiven Erlebens für Ihre Vergangenheit und Zukunft nutzbar zu machen und werden zum Regisseur Ihrer eigenen Geschichte. Weitere Formate wie Power Anchor, Moment of Excellence, verschiedene Wahrnehmungs- und Erlebnispositionen und Rapport erweitern Ihr Verständnis von NLP und dessen konkreter Anwendung im Alltag.

Modul 3 – Reframing, Arbeiten mit Persönlichkeitsanteilen, kreatives Umdeuten

Die Perspektive oder der Blickwinkel, aus dem wir etwas wahrnehmen, ist bedeutend. Den Situationen und den Dingen einen neuen Rahmen geben können (Reframing) heisst: mehr Wahlmöglichkeiten schaffen. Reframingprozesse werden als sprachliches Reframing, Sechs-Stufen-Reframing, Verhandlungsreframing, Kontextreframing etc. vorgestellt und am persönlichen Prozess geübt. Wir nutzen die Wahrnehmung der anderen mit dem gezielten, aufbauenden Feedback für unser eigenes Lernen und schulen so unsere Beobachtung und Präsenz auf einer neuen Ebene. Grundlagen der Supervision.

Modul 4 – Wege zum Unbewussten (Milton-Modell, Metaphern)

Viele der wirksamsten Prozesse des NLP werden Sie auf einer neuen Ebene verstehen, wenn Sie die Grundmuster der Trancearbeit von Milton H. Erickson erlebt haben. Das Milton-Modell, hypnotische Sprachmuster und Tranceinduktionen bilden den Inhalt dieses Ausbildungsteils. Zudem lernen Sie den kreativen Wert von Entspannung und Phantasie kennen, Zustände in denen Sie regenerieren und Ihnen neue Einsichten zufallen. Sie werden auch trainiert auf die Wahrnehmung und Anwendung dieser Sprachmuster in Werbung, Vorträgen und Verkaufsgesprächen.

Modul 5 – Lern- und Kreativitätsstrategien

Denk- und Verhaltensstrategien faszinieren die Menschen seit jeher. Hier stellen wir NLP-Methoden vor, mit denen solche Strategien herausgefunden, entwickelt und installiert werden können. Sie lernen die Grundlagen des «Master-Modelling». Sie

steigen in die Schuhe von Walt Disney, schauen durch die inneren Augen von Moshe Feldenkrais, hören vielleicht sogar durch die Ohren von Mozart, um die Essenz für Ihre eigene Kreativität zu nutzen.

Modul 6 – Selbstmanagement & Systemdynamik

Wie bringe ich mich in eine Gruppe ein? Wie werde ich von andern wahrgenommen? Wie gelingt es mir, im Kontakt mit mir selber zu bleiben und mich auf andere oder auf ein Abenteuer einzulassen?

Wie präsentiere ich mich vor und mit Menschen? Wie bewege ich mich wirkungsvoll? Selbst-Management, Ressourcing, Raumanker, Rapport mit mir selber, mit dem Team und zum Publikum üben und trainieren. Bedingungen für optimale Systemdynamik kennen und trainieren.

Modul 7 – Submodalitäten, Swish

Mit den Färbungen und Tönungen unserer visuellen, auditiven und kinästhetischen Erfahrungswelt geben wir unseren Denkprozessen Bedeutung. Die Swish-Technik und weitere Methoden der effizienten Nutzung von Submodalitäten zeigen Ihnen überraschende neue Perspektiven und Zustände. Selbst- und Fremdcoaching durch Training der vierfachen Dissoziation (Meta-Mirror) für neue Perspektiven in der Kommunikation und Zugang zu den eigenen Ressourcen. Dissoziation und Metaposition als Plattform der Supervision.

Modul 8 – Timeline, Reimprinting, Zeitwahrnehmung analysieren und optimieren

Die Arbeit mit Zeitlinie und Prägungssituationen erlaubt uns, einschränkende Glaubens- und Kernsätze der subjektiven Wahrheit in Unterstützung zu verwandeln. Methodenintegration mit Ressourcentransfer, Ankern, Strategien und Submodalitäten-

Technik. Wirkungsvoll und aktuell für eine neue Zeitkultur. Mit der Phobie- und Allergietechnik reorganisieren Sie Ihre Wahrnehmung durch gezielte Dissoziation. Psychogeografie der gespeicherten Ereignisse. Grundlagen der Systemischen Aufstellungsarbeit.

Modul 9 – Metaprogramme: SortingStyles und SortingGates; SCORE-Modell; Repetition und Überblick

Metaprogramme sind komplexe Strukturen der Wahrnehmungs- und Denkmuster und bestimmen die Verhaltenstendenz von Individuen und Gruppen. Sie beginnen Ihre Fähigkeit zu trainieren, im Gespräch Metaprogramme wahrzunehmen und einzusetzen in Rapport, Verkauf und Motivation. Das S.C.O.R.E.-Modell gibt uns den Überblick über alle bisher gelernten NLP-Formate und deren spezifische Verwendbarkeit.

Modul 10 – Testing, Integration

Der schriftliche Test und das praktische Testing gibt Selbst- und Fremdfedback in Bezug auf Ihre erworbenen Kompetenzen in ProzessWahrnehmung und Kommunikation. Integration der Fähigkeiten und Abschluss der Ausbildung. Die TeilnehmerInnen präsentieren Problem- und Zielbestimmung sowie eine NLP-Anwendung ihrer Wahl. Gemeinsam stellen wir ein Klima höchster Lernintensität her und feiern den erfolgreichen Abschluss der Stufe 1.

Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching (NLP Master)

Modul A – Grundlagen Diversity-Coaching

Persönliche Weiterentwicklung mit therapeutischen NLP-Interventionen. Training von Einzelcoaching, Autofeedback, Kunden-

feedback und Recursive Training Cycle. Vertiefte Selbsterfahrung durch Erkennen und Verändern von Glaubenssystemen. Rituale als kraftvolle Anker in der Kommunikation entwickeln und installieren. Entwicklungsmodell «Megha-Kreis». Training der Erarbeitung von Persönlichkeitsmustern durch Interviews: Metaprogramme und Pattern-Modelling. Diversitykompetenz: Wege zu effektivem Rapport in Therapie, Business und Familie.

Modul B – Kreativitätstraining

Dieses Modul findet in einem Seminarhotel mit Übernachtung statt. Erforschung des inneren Kindes und Wiedererwecken der Kreativität. Inner Child, Bonding, Timeline-Therapie, Reimprinting, Prägende Konditionierungen überprüfen und neu organisieren. Intuitionsschulung durch kennenlernen verschiedener aktiver und passiver Meditationstechniken. Sleight of Mouth-Patterns: Der kreative Umgang mit der Sprache, zum Umwandeln einschränkender Überzeugungen. Systemdynamik erkennen und optimieren. Erwünschte Persönlichkeitsanteile definieren und entwickeln.

Mitnehmen: Lockere Kleidung für Körperarbeit, ein Kuscheltier und mindestens ein Photo von dir aus deiner Kindheit.

Modul C – Lebensmetaphern

Metaphern in Sprache, Umgebung und Verhalten erkennen und nutzen können. Mit massgeschneiderten Vergleichen und Geschichten die tiefere Ebene der Erkenntnis erreichen. Coachingprozesse mit Analogien spiegeln. Motivierende Metaphern für Firmenvisionen und Teamziele. Identitätsmatrix. Mentor-Modell. Und plötzlich erweitert sich deine Wahrnehmung, und die Welt teilt sich dir auf ganz neuen Ebenen mit. Persönliche Kernkompetenz. Supervision. Pre- und Postframing von Metaprogrammen zum Erfolg. Gruppendynamik, Systemdynamik.

Modul D – Fortgeschrittene, komplexe Modelle

Genius-Strategien kennen lernen und anwenden (Einstein-Strategie). Mit dem Core-State-Prozess (Kernzustand) den grundlegenden Lebenswerten Raum geben. NLP als Modell zur Analyse aktueller Entwicklungen im Kommunikationsfeld. Business/Auftrags-Modelling: NLP in Benchmark-Prozessen. Fortgeschrittene Timeline-Arbeit. Systemische Arbeit mit Aufstellungen aus einer Auswahl von Lösungsstrukturen und NLP Methoden.

Modul E – Submodalitäten und Metaprogramme

Aktivieren der Feinwahrnehmung, Energiearbeit als Schlüssel zur Intuition. Denkmusterwechsel mit Belief-Change-Loop und EMDR-Grundlagen. Fortgeschrittene Analyse und Steuerung von Gruppenprozessen. Metaprogramme als Werkzeug in der Personalselektion. Präsentation der Zertifikatsarbeiten. Modelle zur Umsetzung in Firmen und Organisationen: Werteorientiertes Management, Corporate Logical Levels. Grossgruppenverfahren (Open Space). Abschlussarbeiten und Reflektion.



Trainerteam

NLP Akademie Schweiz seit 1989



Megha Baumeler, Schulleiterin

Psychologin FH, International NLP Diplomate, NLP-Lehrtrainerin NLPA und IANLP, Ausbilderin mit eidg. Fachausweis, Supervisorin, Organisationsberaterin und Coach; cert. LifeCoach SwissNLP. 1989 Gründung der NLP Akademie Schweiz mit Ausbildungsseminaren aller Stufen und Businessapplikationen. Spezialitäten sind auch Workshops wie «Bühne frei für Frauen», «Emotional Leadership» und «LachYoga».



Ueli R. Frischknecht, Schulleitung

Eidg. dipl. Erwachsenenbildner HF; Supervisor, Organisationsberater und Coach bso; NLP-Lehrtrainer NLPA, DVNLP und IANLP; Master in Advances Studies in Beratungswissenschaften PHSG; Member NLP Leadership Summit. 1980 Gründung der eigenen Unternehmensberatungsfirma. 1989 Gründung der NLP Akademie Schweiz mit Ausbildungsseminaren aller Stufen und Businessapplikationen. Spezialitäten sind Auftritts- und Trainingskompetenzen für Dozenten, Coaches und Führungspersonen.



Arpito Storms, Mentor

NLP-Lehrtrainer NLPA, IANLP, DVNLP; Lehrtrainer und Entwickler HypnoCoach NLPA und SystemCoach NLPA; B.A. of Hypnotherapy (A.P.U.); eidg. FA Ausbilder; wingwave Trainer, Facticity Processor, Trainer für NLP & Systemdynamische Aufstellungen, Business Coach & Trainer. Firma: Storms Kommunikationsentwicklungs GmbH mit Workshops, Trainings, Hypnose- und Meditations-Retreats.



Regula Bolliger

NLP-Lehrtrainerin NLPA, IANLP, eidg. Fachausweis Ausbilderin, Supervisorin/Coach bso, Paar- und Familientherapeutin, Psychodrama Gruppenleiterin, cert. LifeCoach SwissNLP. Einzel- und Paarberatung, Coaching, Supervision, Seminare, eigene Praxis seit 1995

und Gasttrainer/Gasttrainerinnen



Sekretariatsleitung: Susanne Cajoos

Susanne Cajoos ist die gute Seele in unserem Büro und die perfekte Ergänzung unseres Teams. Susannes Kontaktfreudigkeit gepaart mit hoher Fachkompetenz bilden die ideale Basis zur Betreuung Ihrer Anfragen und Anmeldungen zu unseren Seminaren. Sie ist ausgebildete NLP Trainerin IANLP, HypnoCoach NLPA, Wingwave-Coach und auch als Lernbegleitung in den Seminaren tätig.

Ausbildung à-la-carte: Der Weg zu Ihrem Bildungsziel

Modulare Weiterbildung nach Wunsch

Besuchen Sie das Info- & Grundlagenseminar. Dann entscheiden Sie sich für die erste Ausbildungsstufe und geniessen täglich Ihre zunehmenden Kompetenzen, um später – ganz nach Wunsch – weitere Ausbildungsstufen anzuhängen.

	Grundlagenseminar	NLP Experience	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3	Stufe 4	spezifische Schulung
Info- & Grundlagenseminar (Evaluationsmodul)	■						
NLP Experience (Attest Focus Praxistransfer)	■	■					
Stufe 1: ProzessWahrnehmung & Kommunikation (NLP Practitioner)	■		■				
Stufe 2: ProzessAnalyse & Coaching (NLP Master)			■	■			
Stufe 3: ProzessBegleitung & Systemdynamik (Vertiefungsphase)				■	■		
Stufe 4: Leadership & ProzessSteuerung (NLP Trainer)					■	■	
Stufe 5: Supervision & betriebliches Coaching						■	■
Stufe 5: Qualität in der Erwachsenenbildung						■	■

6. Stufe: Höhere Fachausweise und Berufszertifikate

Kursleiter/in mit SVEB-Zertifikat				■	■	■	■	
Eidgenössischer Fachausweis Ausbilder/in				■	■	■	■	■
Supervision/Coaching bso			■	■	■	■	■	■
Eidg. Diplom Supervisor/Coach HFP			■	■	■	■	■	■
NLP-Lehrtrainer/in IANLP				●	●	■	■	

Fachspezifische Weiterbildungen

Magie der Sprache (Evaluationsmodul HypnoCoach)			■				■
HypnoCoach NLPA			■				■
Wingwave-Coaching			■				■
SystemCoach NLPA							■

■ An der NLP Akademie Schweiz zu besuchen ■ Vorbedingung zum Eintritt in die Ausbildungsstufe

- Wahlweise eine dieser Stufen ist an der NLP-Akademie Schweiz zu besuchen

